



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona

Drucksachen–Nr.: 21-3769

Beschlussempfehlung öffentlich

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Ausschuss für Grün, Naturschutz und Sport	07.02.2023
Öffentlich	Ausschuss für Grün, Naturschutz und Sport	07.03.2023

**Vorstellung der Konzeptstudie Luruper Moorgraben (NEUFASSUNG mit Anlage)
Beschlussempfehlung des Amtes**

2020 wurde eine Konzeptstudie für die Freianlagenentwicklung des Luruper Moorgrabens erstellt. Die Entwicklungspotenziale des Gewässers, der zugehörigen Verbindungswege sowie der angrenzenden Grün- und Erholungsflächen wurden multicodiert betrachtet. Es wurden Maßnahmen entwickelt, die zu einer ökologischen Gesundung der Gewässer sowie zu einer qualitativen Aufwertung der angrenzenden Tier- und Pflanzenwelt beitragen sollen.

Für die Umsetzung der Maßnahmen im östlichen Abschnitt stehen ca. 700.000 Euro aus dem Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) zur Verfügung.

Die Planung wird dem Ausschuss mithilfe einer Präsentation (Anlage) erläutert.

Das Bezirksamt empfiehlt, die Maßnahme wie beschrieben umzusetzen.

Petitum:

Der Ausschuss für Grün, Naturschutz und Sport wird um Zustimmung gebeten.

Anlage/n:

Präsentation Luruper Moorgraben

Freianlagenentwicklung Luruper Moorgraben

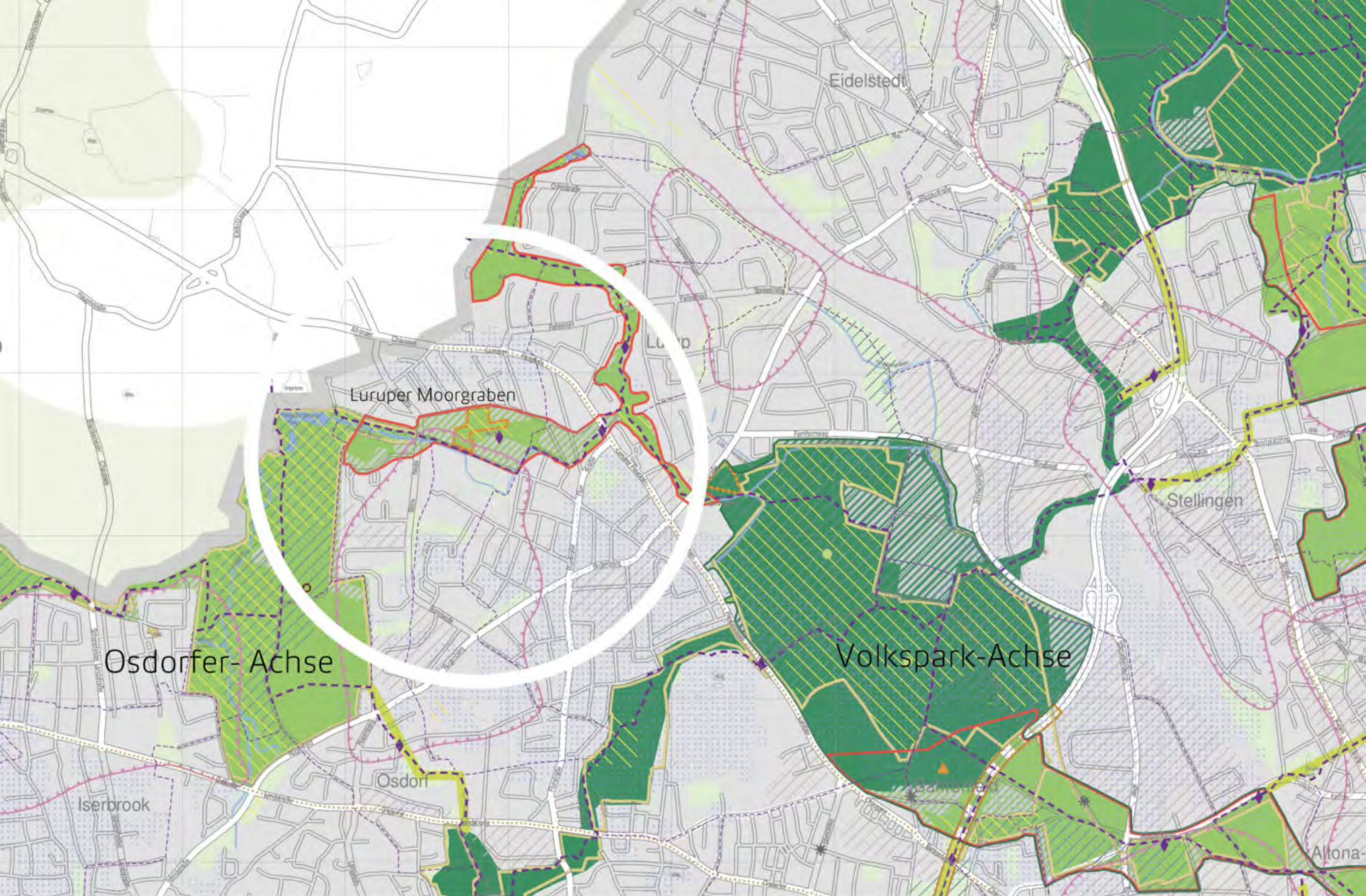
Bachbeziehungen



Grünausschuss Bezirk Altona 07. Februar 2023

arge studio urbane landschaften

landschaftsarchitektur. stadt- und raumforschung
thomas gräbel, malte maaß, sabine rabe, julia schulz
bernstorffstraße 71, 22767 hamburg



Verortung Luruper Moorgraben

Ausgangslage

- > Die Grün- und Gewässerflächen im nördlichen Bereich des Osdorfer Borns (rd. 20.000 qm) sind wichtige Verbindungswege und Erholungsflächen für das umliegende Wohnquartier und die Umgebung.
- > Aufgrund demographischer Entwicklungen, eines geänderten Nutzungsverhaltens sowie der städtebaulichen Neuordnung im Umfeld ergeben sich neue Anforderungen an die Grünflächen und Wegebeziehungen.
- > Die Qualifizierung/Aufwertung insb. des Born Park ist seit Jahren ein wichtiges Thema des Quartiersgremiums Borner Runde.

Aufgabe

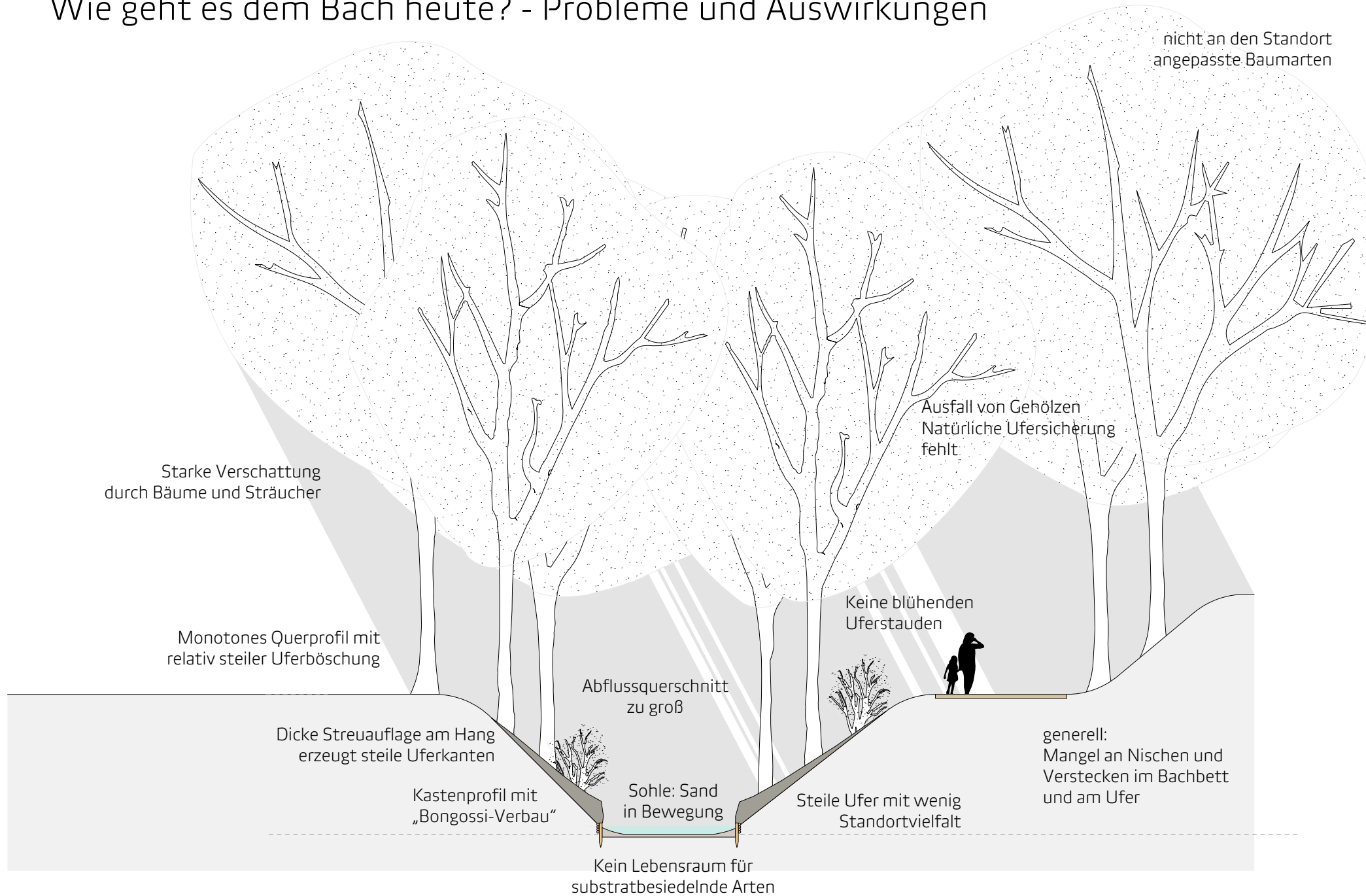
- > Die Entwicklungspotenziale des Gewässers, der zugehörigen Verbindungswege sowie der angrenzenden Grün- und Erholungsflächen sollen im Rahmen der Studie integriert betrachtet und Maßnahmen abgeleitet werden.
- > Die städtebaulichen und demographischen Entwicklungen sowie die baulichen Veränderungen im RISE-Gebiet sind in die planerischen Überlegungen zur künftigen Freiraumentwicklung des Gebietes einzubeziehen.
- > Im Bereich des westlichen Teils des Schacksees sind naturschutzgerechte Maßnahmen in die Planung zu integrieren.
- > Das Konzept des Bildungsbandes soll in der Planung Berücksichtigung finden. Es ist geplant, Bürger/innen themenbezogen über entsprechende Beteiligungsformate in die Planung einzubeziehen.

Wie geht es dem Bach heute?

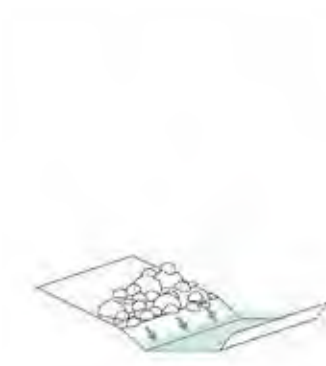
Probleme und Auswirkungen

Ökologische Maßnahmen

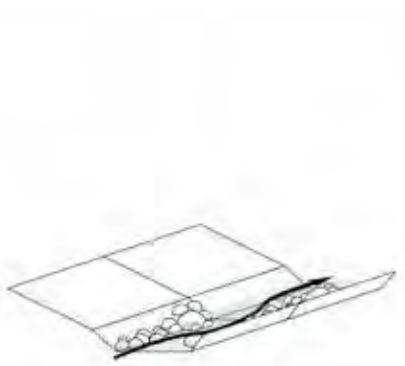
Wie geht es dem Bach heute? - Probleme und Auswirkungen



Ökologische und hydrologische Maßnahmen - Was braucht der Bach? Was kann man tun?



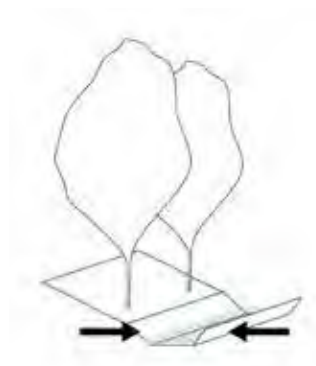
Eigendynamik fördern



Bachmäander entstehen



Totholz einbringen



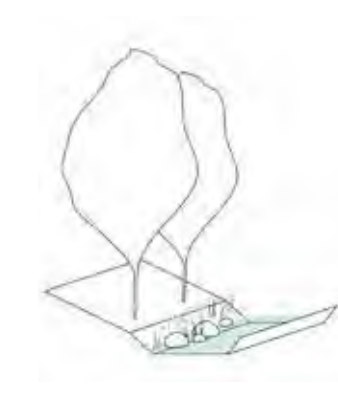
Abflussquerschnitt optimieren
Profil verschmälern



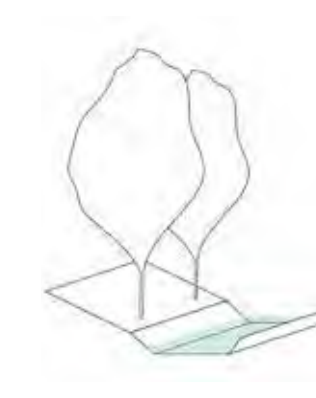
Den Bach pflegen



Heimische, standortgerechte Gehölze einbringen



Stabilisierung durch Ufervegetation



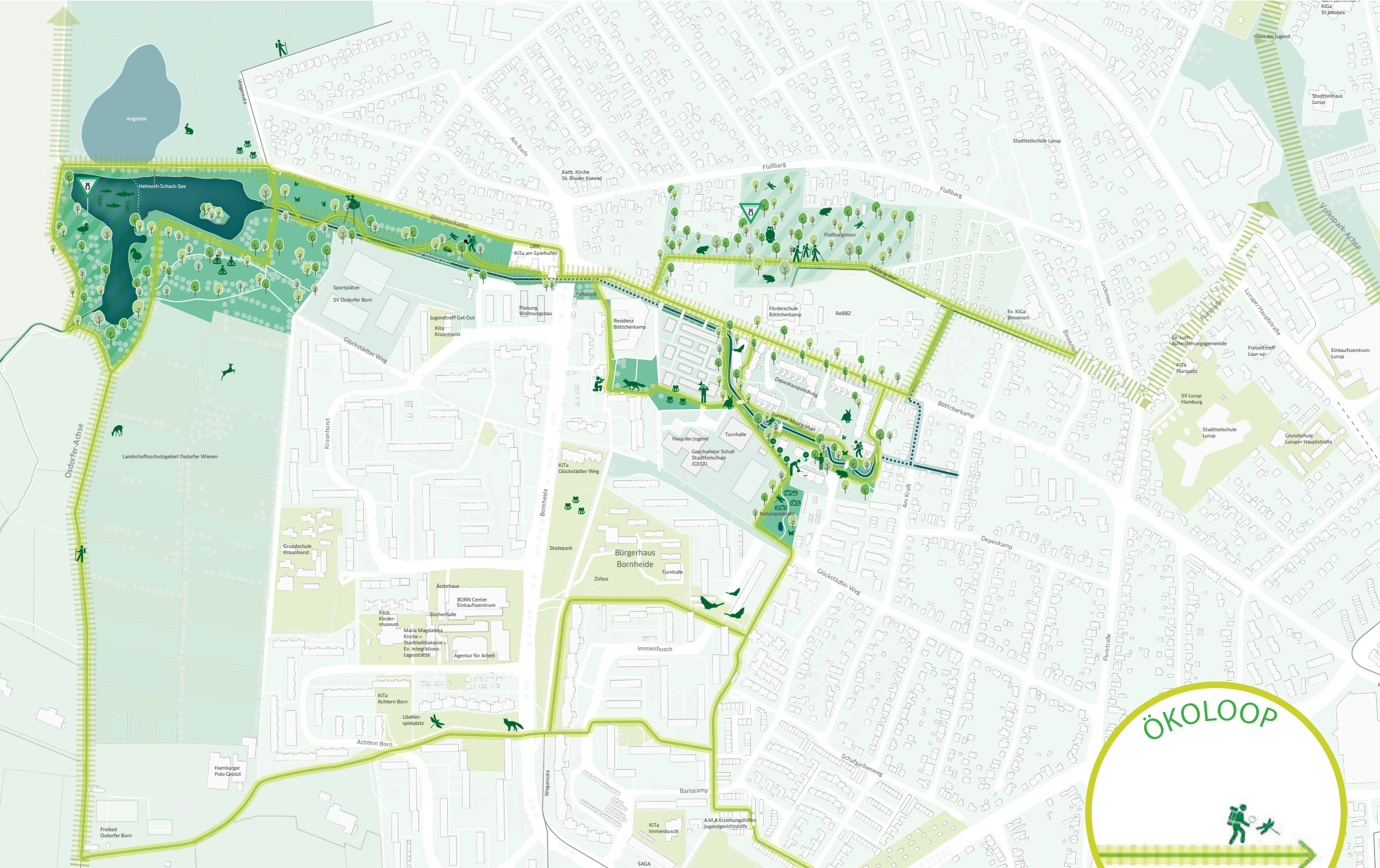
Verdichten



Lichten

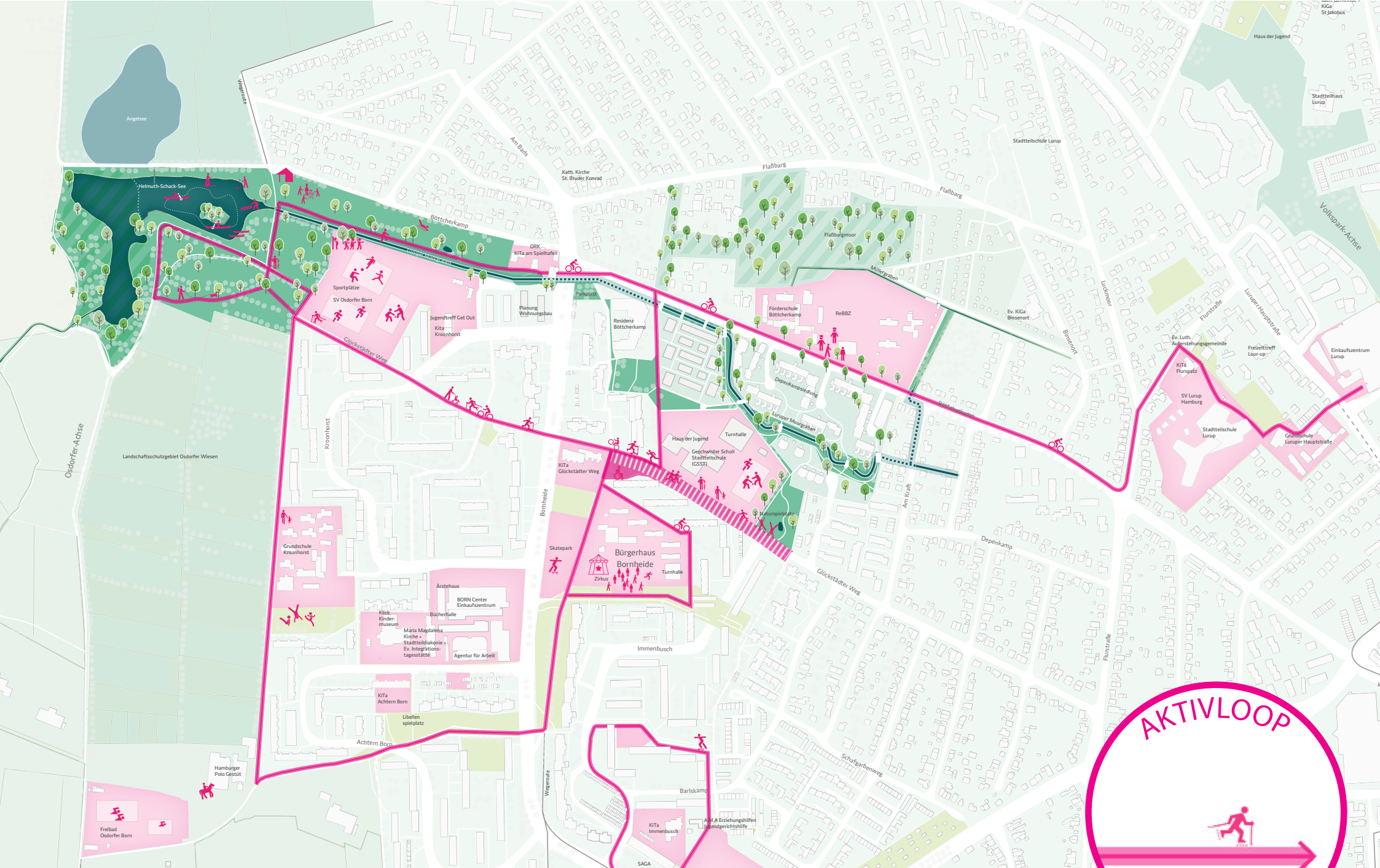
Großräumige Einbindung

Dynamische Wege im Osdorfer Born



ÖKOLOOPS - Grünräume verbinden - Artenvielfalt entwickeln und erkunden





AKTIVLOOPS - aktive, autofreie, schnelle, dynamische Wege

Bachbeziehungen

Ökologische und gestalterische Maßnahmen



Der Bach als verbindendes Element -
Grünräume entwickeln - Wegebeziehungen stärken

SCHACKSEE

WEGMÄANDER

BACHPROMENADE

BACHMÄANDER



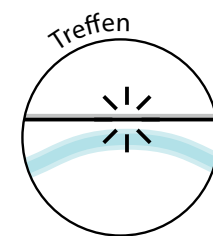
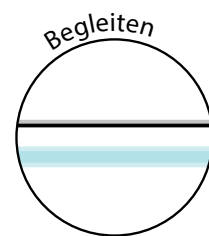
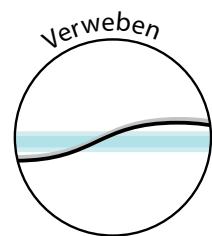
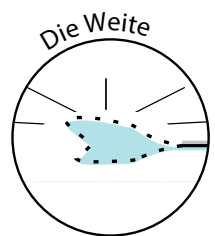
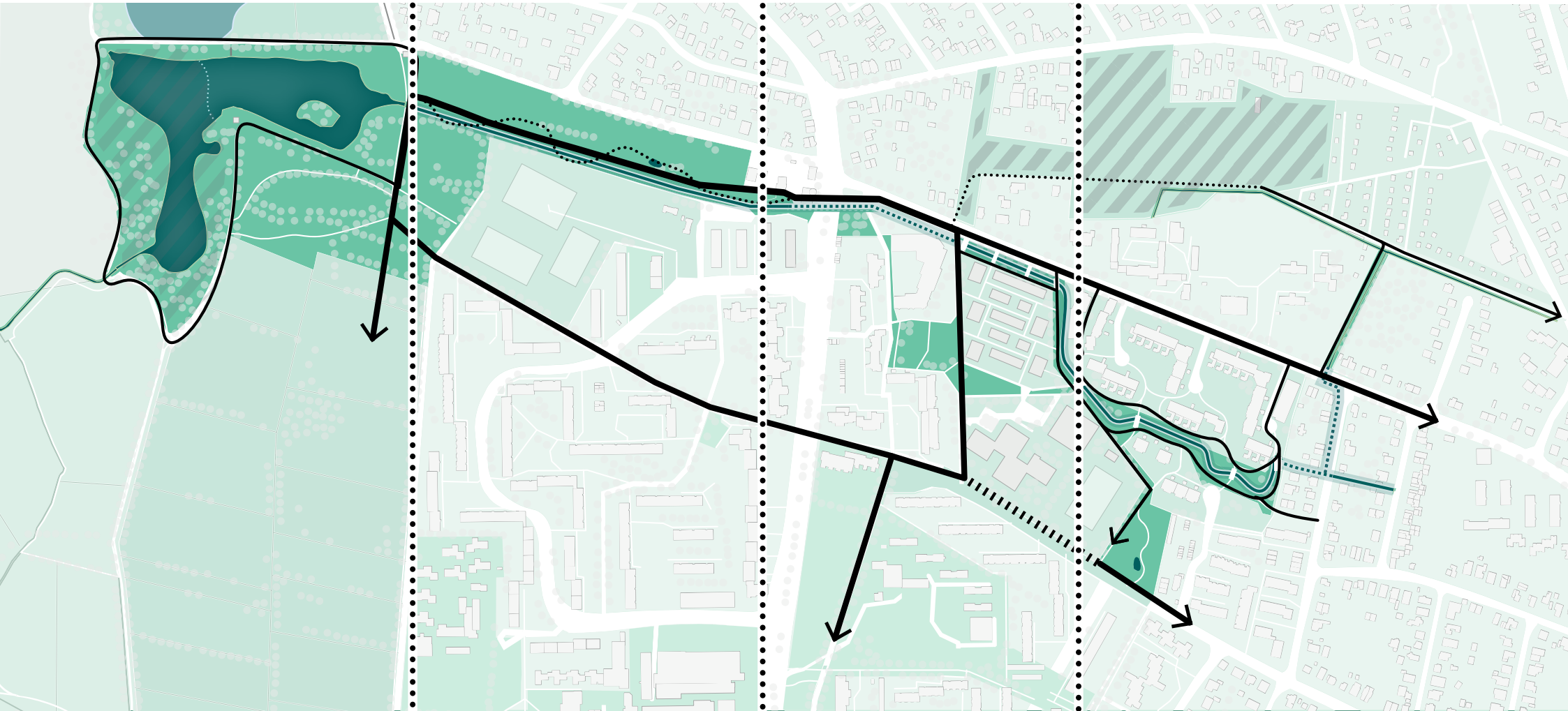
Dynamische Wege entlang des Moorgrabens entwickeln
Überlagerung Weg und Bachmäander

SCHACKSEE
DIE WEITE

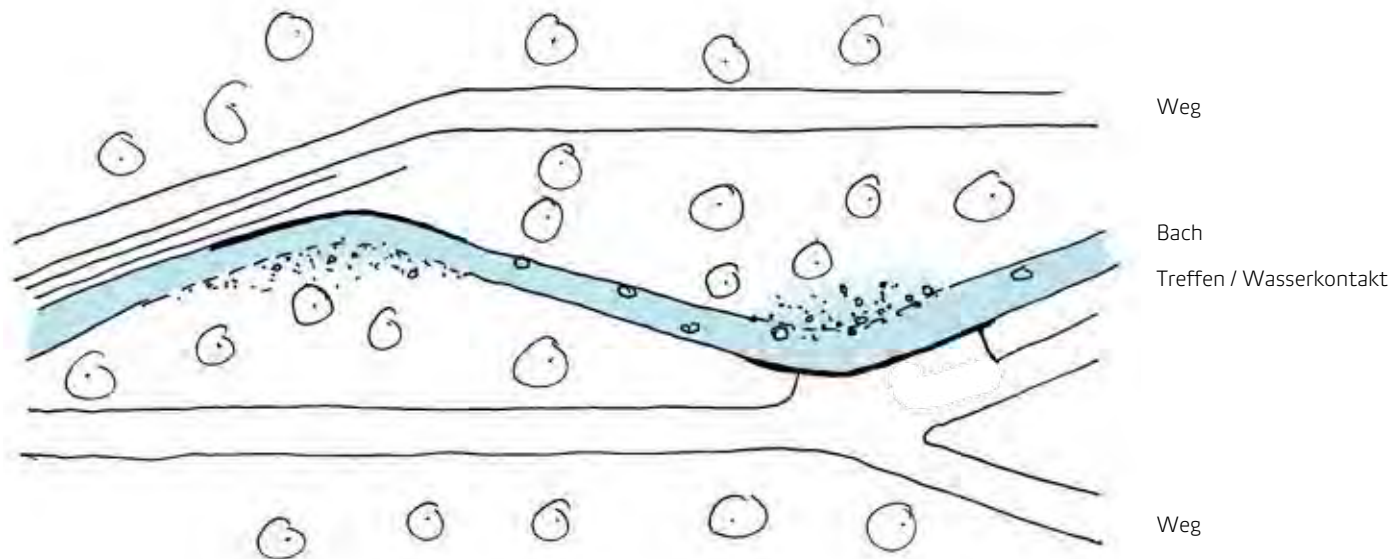
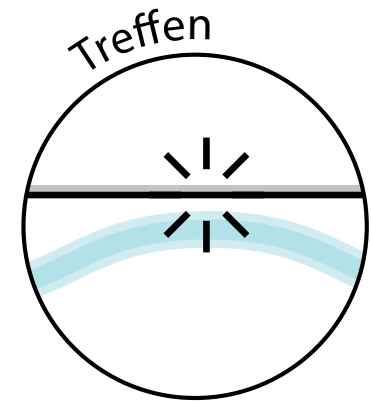
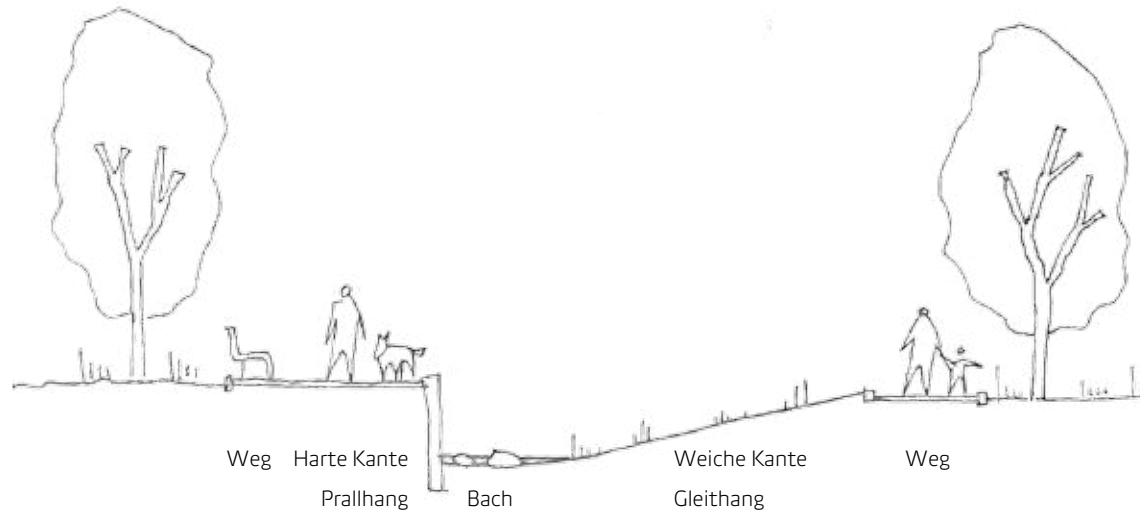
WEGMÄANDER
VERWEBEN + BEGLEITEN

BACHPROMENADE
BEGLEITEN

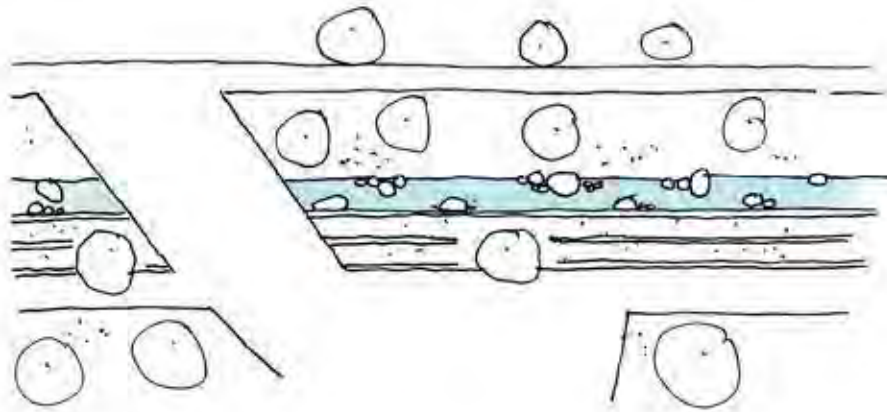
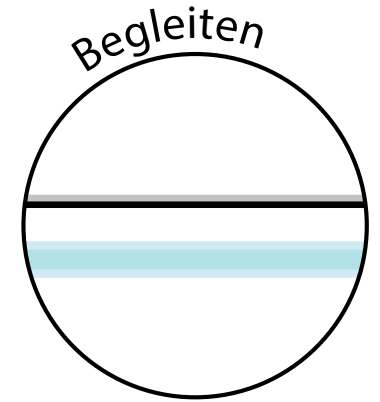
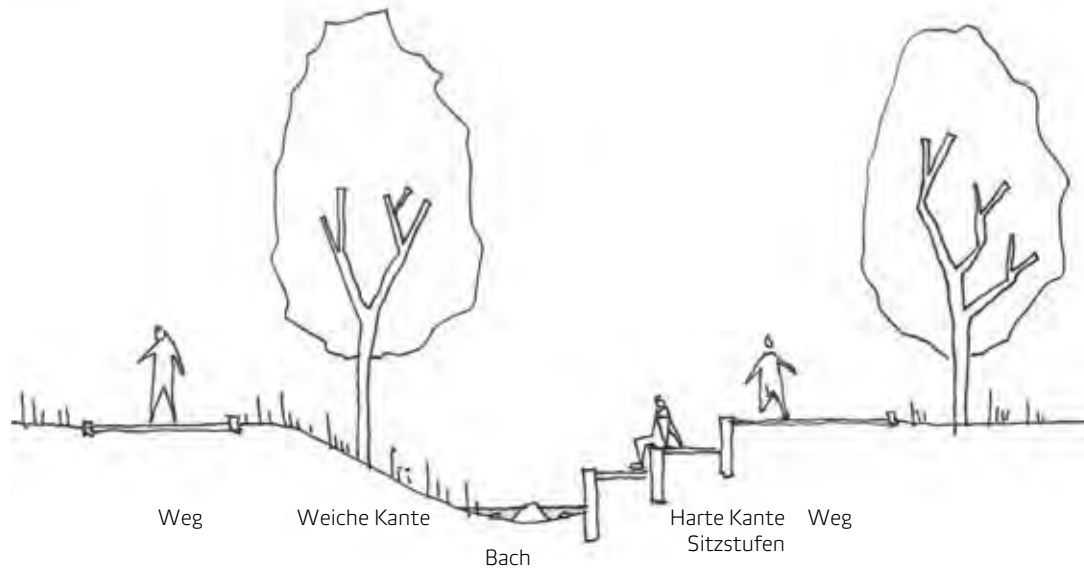
BACHMÄANDER
TREFFEN



Bachbeziehungen Weg und Bach Treffen



Bachbeziehungen Weg und Bach **Begleiten**



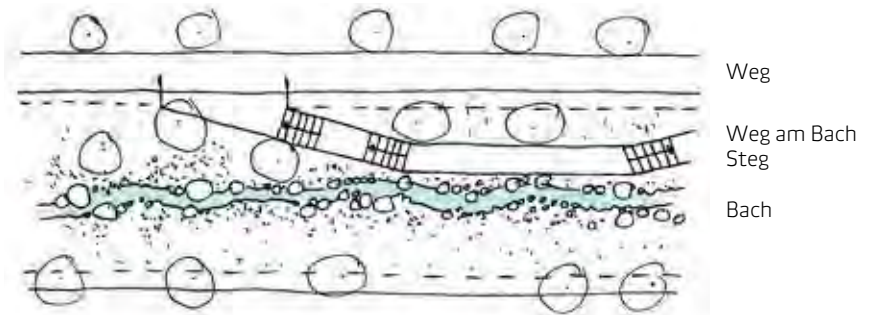
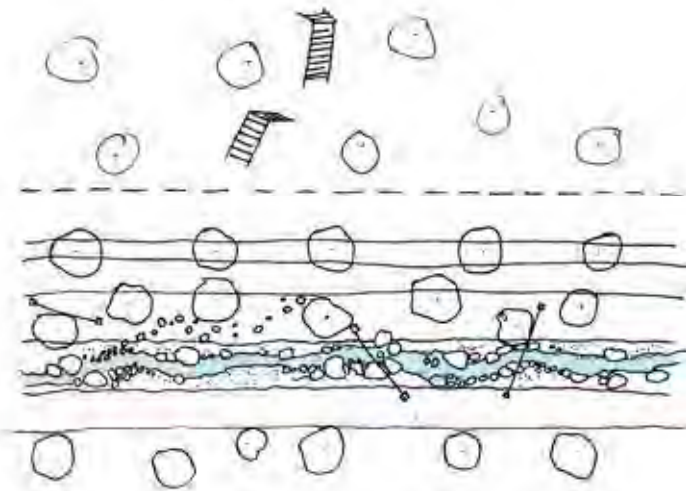
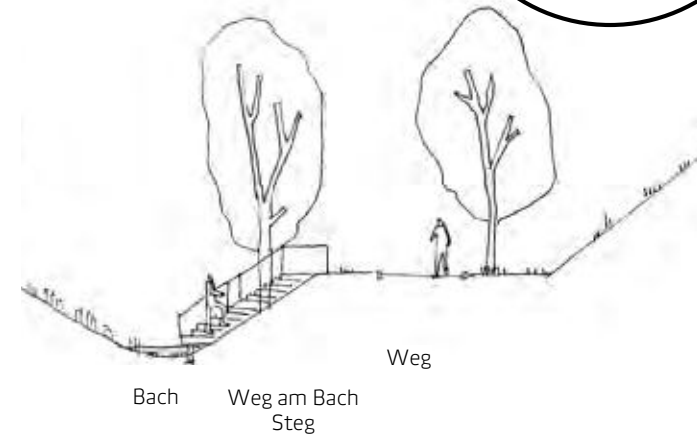
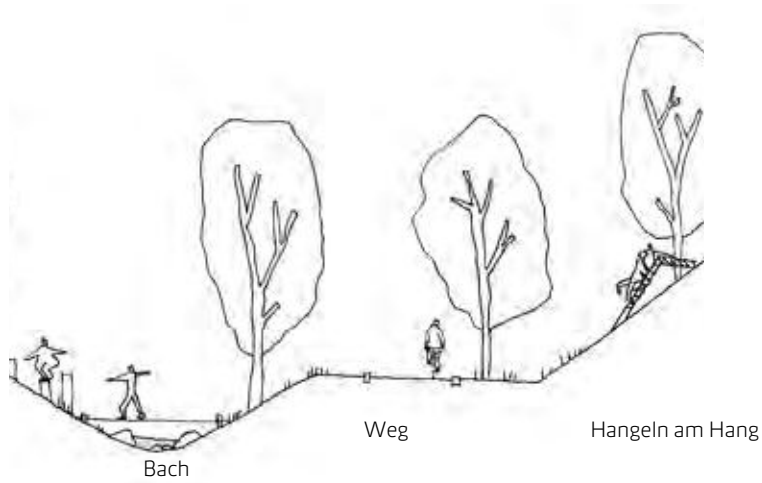
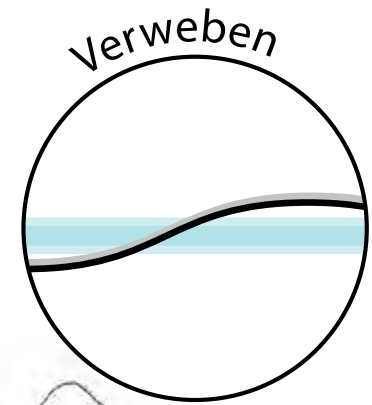
Weg

Bach

Begleiten / Sitzstufen

Weg

Bachbeziehungen Weg und Bach **Verweben**



Neue Bachorte

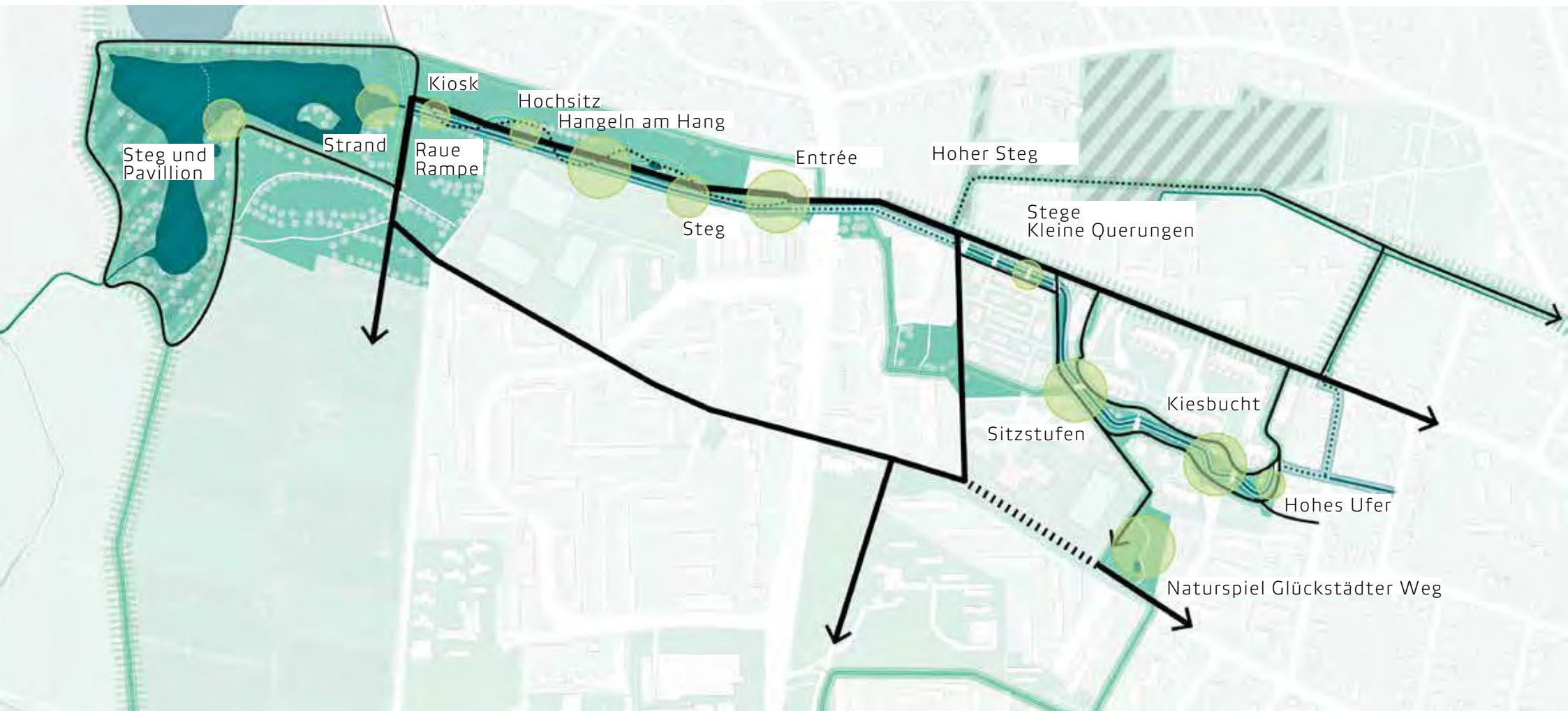
Ökologische und gestalterische Maßnahmen
Dynamisieren des Luruper Moorgrabens

SCHACKSEE
DIE WEITE

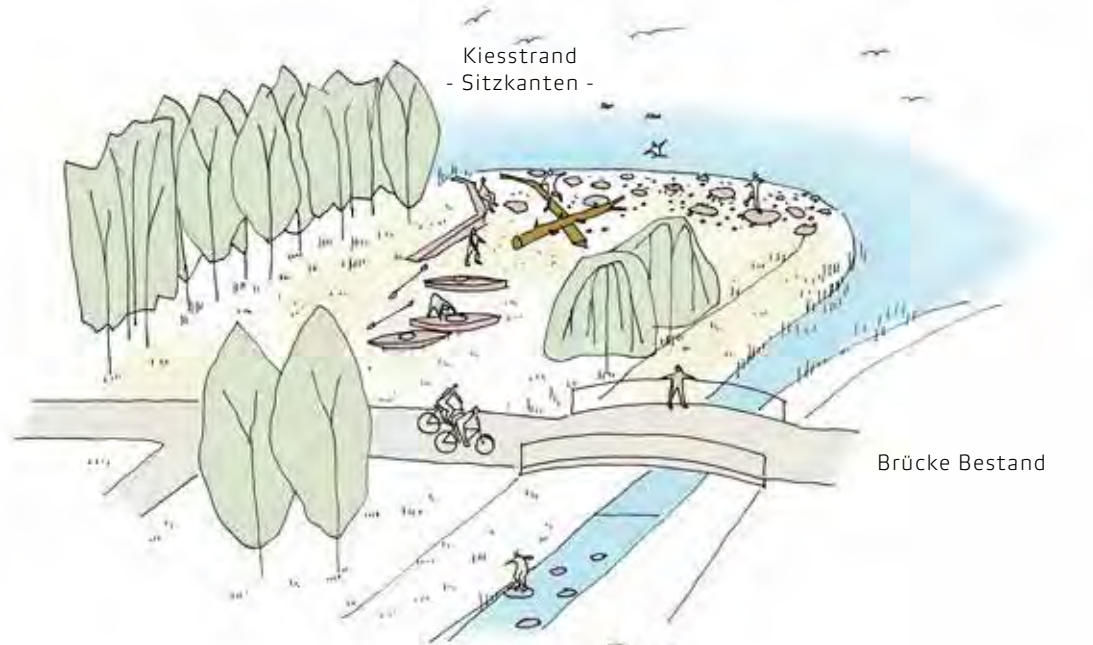
WEGMÄANDER
VERWEBEN + BEGLEITEN

BACHPROMENADE
BEGLEITEN

BACHMÄANDER
TREFFEN



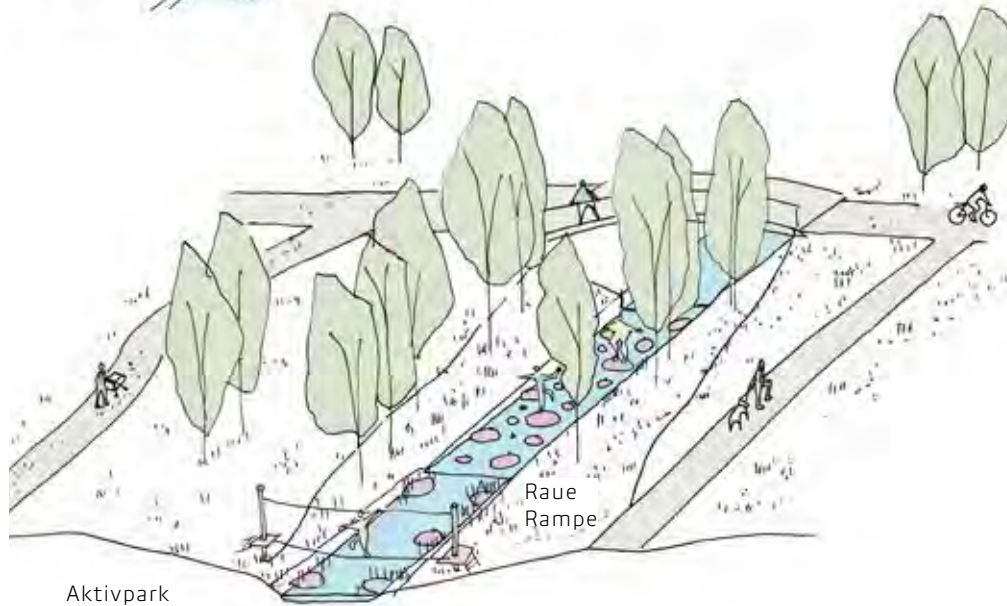
Neue Bachorte



Kiesstrand



Raue Rampe



Aktivpark
Schacksee
- Bornpark -



Betonsitzstufe

Strand und Steg am Schacksee und die Raue Rampe



Wasserkontakt - Holzsteg am Wasser

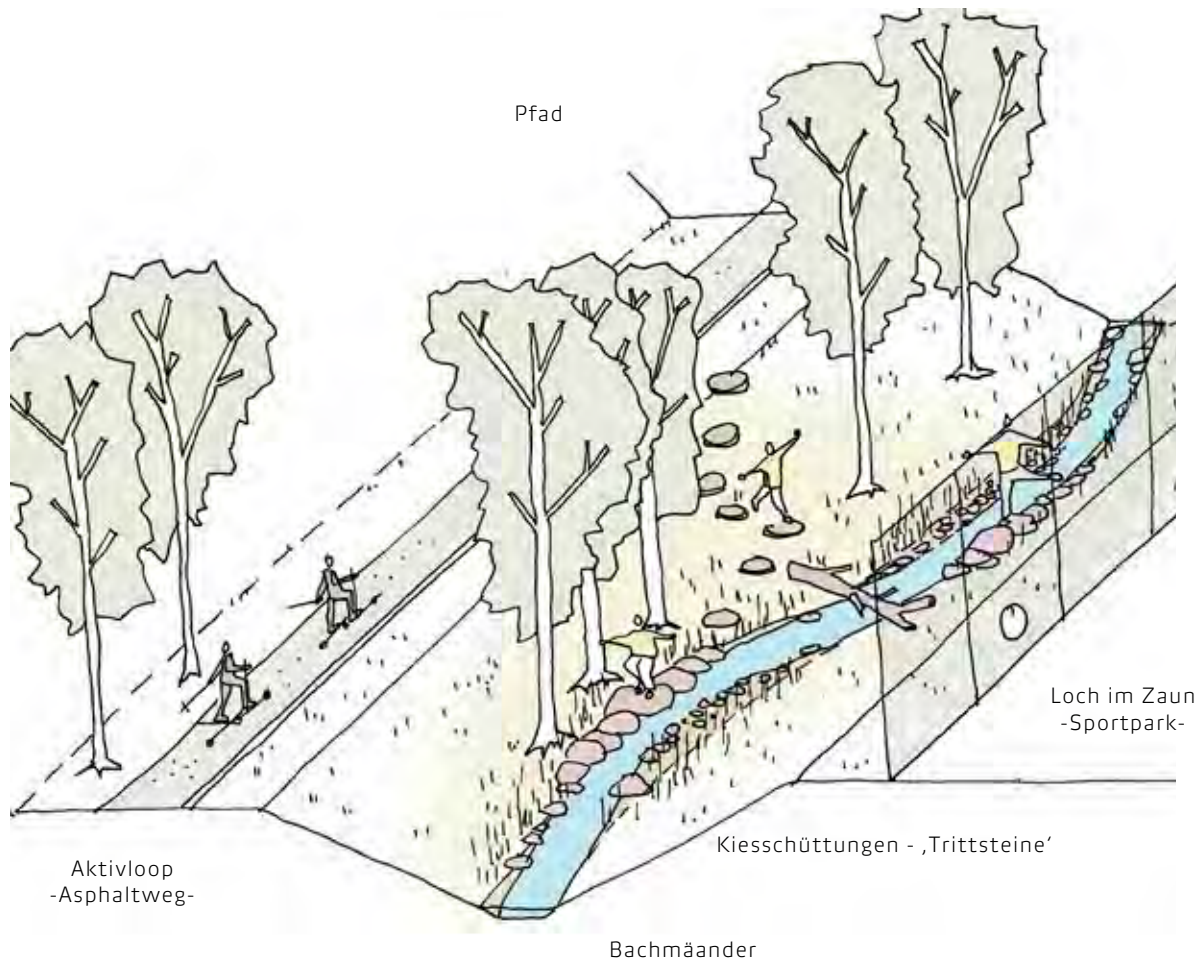


Hangeln am Hang



Parcour Elemente als 'Trittsteine'

Wegmäander und neue Bezüge zum Bornpark



Zuwegung Sportpark -Loch im Zaun

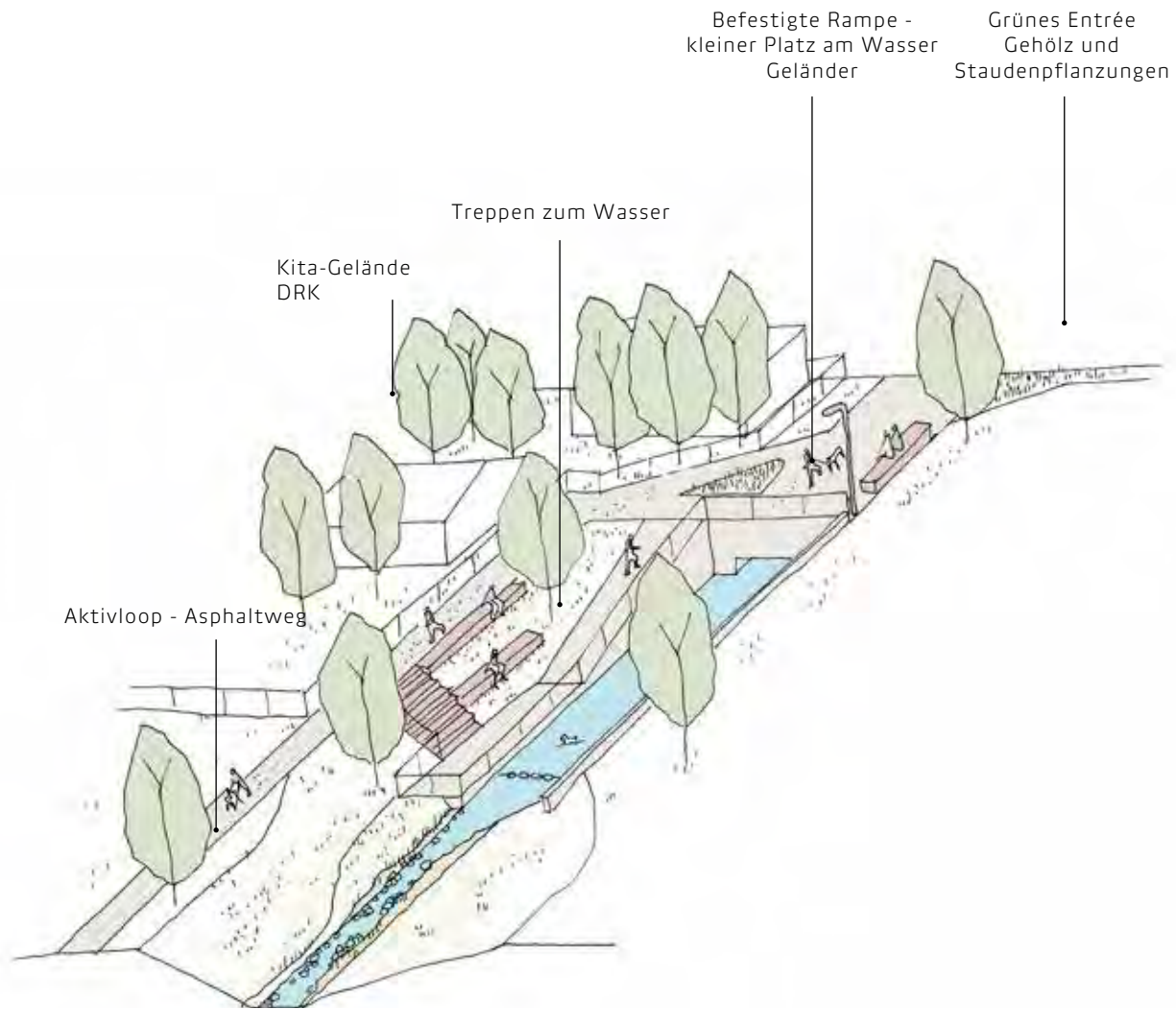


,Totholz' als Querungshilfe



Kiesschüttungen und ,Trittsteine' als Querungshilfe

Aktivloop, Bachmäander und Bachquerungen



Platz/Entrée



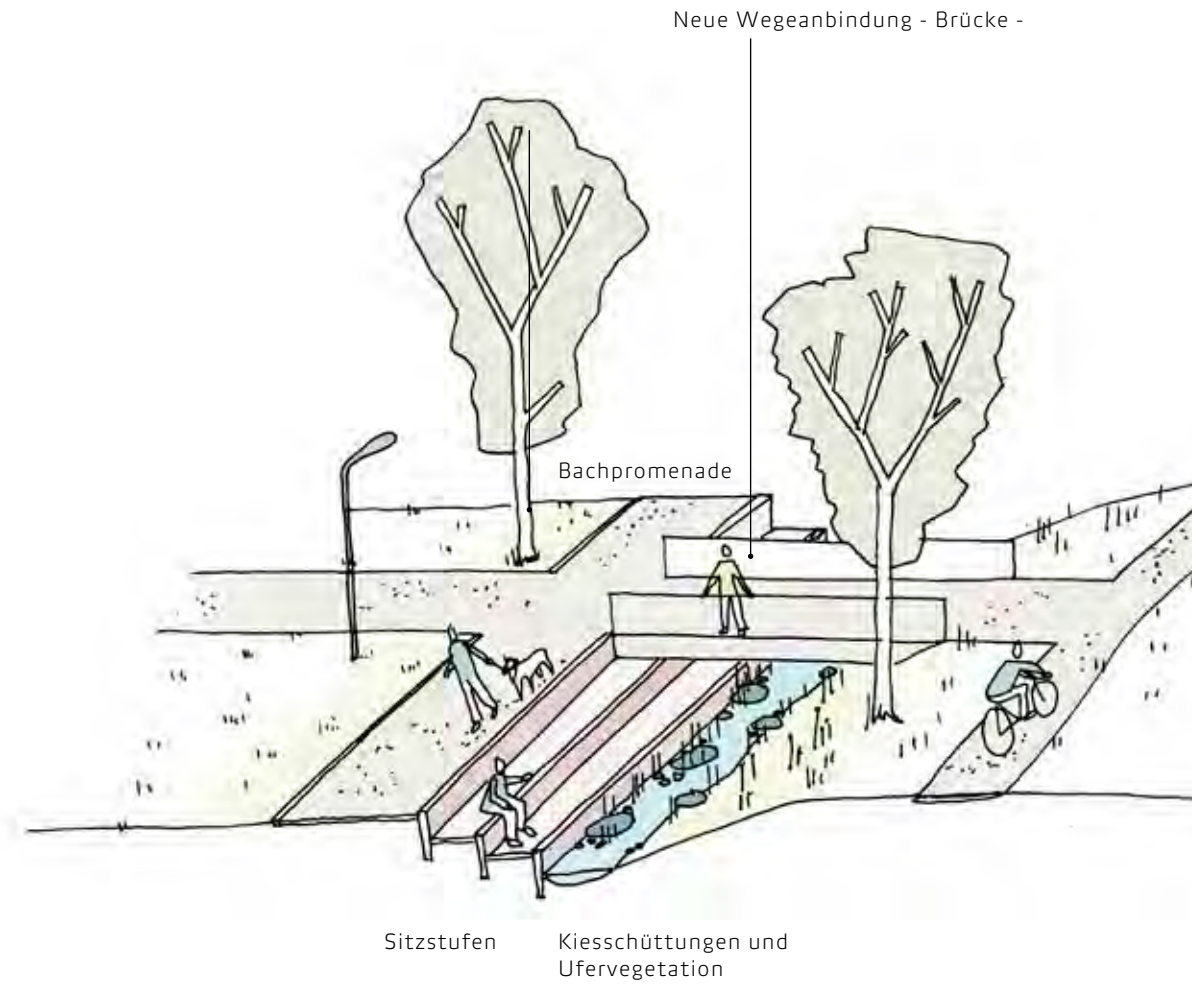
Grünes Entrée



Grünes Entrée - Gehölz und Staudenpflanzungen -



Platz am Bach



Sitzstufen und Kiesschüttung



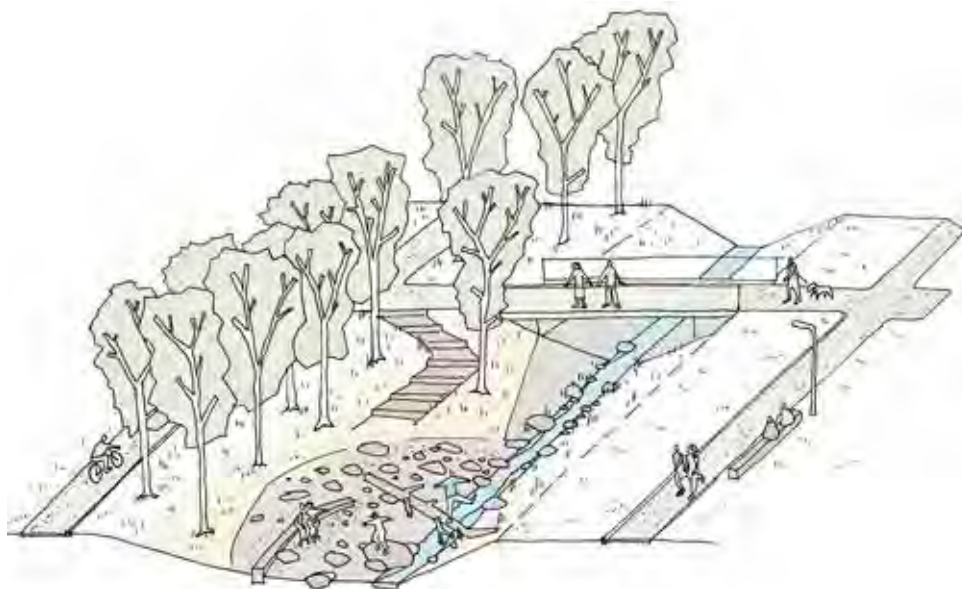
Promenade und Sitzstufen am Bach

Bachpromenade - Schulpark GS-Stadtteilschule

Depenkampsiedlung



Grandweg



Kiesbucht - Neue Brücke - Hohes Ufer



Weg an der Hohen Kante



Spielbereich Kiesbucht - Sitz- und Trittsteine



Spielbereich Kiesbucht

studio urbane landschaften